

Josef Riegler

ÖKOSOZIALE MARKTWIRTSCHAFT ALS "WELTMODELL"

Vor 20 Jahren in der ÖVP "erfunden", ist die Ökosoziale Marktwirtschaft inzwischen nicht nur ein wesentliches Element des Europäischen Wirtschafts- und Gesellschaftsmodells, sondern weltweit betrachtet die überzeugendste Alternative zu einem einseitig kapital- und profitgetriebenen Marktfundamentalismus, welcher derzeit die globalisierte Ökonomie prägt.

Ökosoziale Marktwirtschaft ist die Weiterentwicklung der überaus erfolgreichen Sozialen Marktwirtschaft ("Wohlstand für alle") für die Erfordernisse des 21. Jahrhunderts. Dabei geht es um die richtige Balance zwischen folgenden drei Zielen:

1. Chancen für Tüchtige durch Honorierung von Leistung und fairen Wettbewerb.
2. Soziale Solidarität durch innovative Verbindung zwischen leistungsfähigen Sozial- und Gesundheitssystemen mit der Förderung privater und familiärer sozialer Netze. Dazu gehört aber auch gelebte globale Solidarität.
3. Ökologische Nachhaltigkeit dadurch, dass sich Umweltschutz "rechnet": Ökologische Kostenwahrheit, Verursacherprinzip, Produktwahrheit sowie Weiterentwicklung von Steuern, Abgaben, Förderungen und gesetzlichen Regelungen zugunsten der Nachhaltigkeit.

DAS ZIEL: MENSCHENWÜRDIGE BEDINGUNGEN FÜR ALLE AUF BASIS ÖKOLOGISCHER NACHHALTIGKEIT!

Mit der europäischen Initiative: "Global Marshall Plan für eine weltweite Ökosoziale Marktwirtschaft" wird für die politische Gestaltung praktikabel dargestellt, wie die drängendsten globalen Herausforderungen in einem weltweiten Miteinander gelöst werden können.

Das wesentlichste ist die Verknüpfung zwischen großherziger Entwicklungspartnerschaft als wirkungsvollste Investition zur Friedenssicherung mit der Durchsetzung fairer Spielregeln für den globalisierten Teil der Ökonomie. Vorrangigste Anliegen sind diesbezüglich Sozial- und Umweltstandards für den Welthandel, ein funktionierender Ordnungsrahmen für die globalen Finanzmärkte sowie die Einbeziehung aller Akteure in ein faires Steuer- und Abgabensystem.

Gute und von den Menschen akzeptierte nationalstaatliche Politik ist künftig nur möglich, wenn gleichzeitig auch für den Globus faire Spielregeln entwickelt und durchgesetzt werden. Dafür bietet sich das Modell der Ökosozialen Marktwirtschaft an.